

A15 Karriereoptionen aus "Warum A15 KEIN Karriereziel mehr ist"

Beitrag von „Seph“ vom 25. April 2021 23:32

Zitat von Tommi

Ich vergleiche ja nicht die Tätigkeit, sondern die größte Spanne an Besoldung, die sich an den Schulen ergeben kann. Wie weit man mit Karriere kommen kann (außer Schulleiter). Da ist eben als Unterstufenkoordination am Gymnasium oder Fachleitung im schlimmsten Fall ein Abstand von 1500 Euro zu Kollegen an der GS drin.

(...)

Keine Ahnung was du jetzt von mir möchtest.

Findest du es ok wie es aktuell ist? A12 forver für die GS und bis zu A15 am BK?

Ist es Provokation dort mal zu fragen, ob der Abstand nicht zu groß wird und gerechtfertigt ist?

Gerne noch einmal: Hier in Nds. können auch Grundschullehrkräfte bis A15 aufsteigen, als GHRs-Lehrkräfte sogar bis A16. Der Vergleich einer Lehrkraft im Einstiegsamt mit einer im 2. oder 3. Beförderungsaamt ist absolut nicht zielführend und darin liegt die Provokation. Daneben lässt der Vergleich auch völlig unbeachtet, dass die SchülerInnen- und Lehrkräfteanzahl, für die Verantwortung übernommen wird, eine deutlich andere ist.

Gerade die SchülerInnenanzahl steuert aber an weiterführenden Schulen, wieviele Koordinationsstellen überhaupt verfügbar sind (geh mal von ca. 5% des Kollegiums aus und rechne das auf Grundschulen um) und in welcher Besoldungsklasse und mit welchen Abminderungsstunden die SL ausgestattet ist (alle Schulformen).